



An der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm ist im Institut für Pathologie eine

W3-Professur (ohne Leitungsfunktion) für Hämatopathologie

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit nationaler und internationaler wissenschaftlicher Reputation auf dem Gebiet der Hämatopathologie.

In der Forschung liegt der Schwerpunkt des Instituts für Pathologie auf dem Gebiet der Molekularen Onkologie. Methodisch sehr breit ausgewiesen ist die Pathologie ein idealer Kooperationspartner in medizinischen Forschungsverbänden.

Die/der zukünftige Inhaberin/Inhaber der Professur soll die Forschungsaktivitäten in der Hämatopathologie, speziell in den Themen Lymphome und Leukämien, fortführen und weiterentwickeln. Ein zukünftiges Engagement im SFB 1074 - „Experimentelle Modelle und klinische Translation bei Leukämien“ wird ebenso erwartet wie eine aktive Rolle in der German Lymphoma Alliance (GLA). Die enge wissenschaftliche Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik für Hämatologie und Onkologie und dem Institut für Humangenetik soll fortgeführt und vertieft werden.

Das Fach Pathologie ist ein Kernfach der Lehre in der klinischen Medizin und wird für Studierende der Humanmedizin, Zahnmedizin und der Molekularen Medizin angeboten. Die Pathologie ist überdies ein Wahlfach für Studierende im Praktischen Jahr (PJ). Studierende der Molekularen Medizin absolvieren in der Pathologie zusätzlich ein Laborpraktikum und ein Seminar. Das Institut für Pathologie betreut Studierende unterschiedlicher Studiengänge bei der Anfertigung von Bachelor-/Master- und Doktorarbeiten. Die Professur wird die curriculare und extracurriculare Lehre für das Fachgebiet Hämatopathologie gestalten und weiterentwickeln. Dabei wird eine aktive Beteiligung an der Etablierung und Durchführung von neuen Lehrkonzepten (auch im Rahmen des neuen Lehrgebäudes, TTU) erwartet.

In der Krankenversorgung soll die diagnostische Expertise neben der Hämatopathologie auch die Molekularpathologie und andere Bereiche der Pathologie fachärztlich umfassen. Ihr/ihm wird die Fachvertretung im Leukämieboard und im Lymphomboard des Comprehensive Cancer Centers Ulm (CCCU) zugewiesen werden.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin und die Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Für die klinische Tätigkeit ist die Gebietsbezeichnung Pathologie erforderlich.

Bitte bewerben Sie sich über das Online-Bewerbungsportal der Universität Ulm:
<https://stellenangebote.uni-ulm.de/n2wap>

Ansprechpartner/in für weitere Informationen: Herr Prof. Dr. P. Möller, Tel. +49 731 500-56320.

Bewerbungsfrist: 30.09.2019

Die Universität Ulm strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um Ihre Bewerbung. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig eingestellt. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.